

Einbau Beleuchtung in Schmalspur-Personenwagen:

TILLIG bietet für seine Schmalspur-Personenwagen zwei unterschiedliche Beleuchtungssätze an. Wir wollen den für nahezu jeden Modellbahner problemlos durchzuführenden Einbau vorstellen. Die Wagen sind herstellerseitig dafür vorbereitet.



Die Wagenbeleuchtung mit warmweißen LEDs gibt auch auf den Perrons eine dem Vorbild entsprechende Lichtstimmung wieder.

Einbau:

Zuerst wird das Wagendach des Wagens vorsichtig abgehoben. Die Dächer sind eingerastet und können nach oben abgehoben werden. Hierzu finden Sie in der Anleitung des Wagens Hinweise. Anschließend werden die Kontaktfahnen der Leiterplatten in einem Winkel von 90 Grad nach unten gebogen. Hierbei darauf achten, dass die Kontaktbefestigung oben (Lötstelle) darstellt. Ein Zurückbiegen ist zu vermeiden, da dabei die Kontaktfahne abbricht.

Nun wird die Platine mit den Kontaktfahnen entlang der Schlitze an den Wageninnenseiten in den Wagen eingeführt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Platine passend zu den Zapfen an der Oberseite des Wagengehäuses ausgerichtet ist. Vor dem Einsetzen der Leiterplatte auf den Zapfen muss diese auf der gegenüberliegenden Seite unter das Häkchen geschoben werden. Die genaue Fixierung ist wichtig, damit später die Perronbeleuchtungen korrekt mit Strom versorgt werden.

Nun wird ein Funktionstest ausgeführt. Die beiden Drehgestelle nehmen jeweils auf einer Gleisseite Strom auf, somit ist immer eine Wagenseite ein Pol. Nun sind die kleinen LED-Platinen für die Beleuchtung der Einstiegsbereiche so in die hierfür vorgesehenen Aussparungen der Wagendächer einzukleben, dass sich die LED außerhalb des Fahrzeug-Oberteils befindet. Anschließend wird das Wagendach feinfühlig auf dem Oberteil eingerastet. Vorher müssen eventuell die Kontaktfahnen für die Perronbeleuchtung etwas nachjustiert werden. Beim Aufsetzen des Daches ist auch darauf zu achten, dass die Ausschnitte für die Wagenstirnwand unterschiedliche Abmessungen an den Stirnseiten aufweisen.

Anmerkung:

Die beiden von TILLIG erhältlichen Beleuchtungssätze sind für H0m- und H0e-Personenwagenmodelle verwendbar. Ab einer Spannung von etwa 6 Volt leuchten die LEDs konstant hell. Zu beachten ist noch, dass sich durch den Einsatz von beleuchteten Wagenmodellen der Stromverbrauch erhöht. Werden die Tipps bei Einbau beachtet, sollte eigentlich nichts schief laufen. Viel Erfolg.

Bis auf die H0m-Souvenirwagen sind alle Schmalspur-Personenwagen von TILLIG bereits werkseitig für den Einbau der vom selben Hersteller erhältlichen Beleuchtungsbausätze vorbereitet. Die H0m-Souvenirwagen lassen sich mit dem Umrüstsatz für Schmalspur H0m, Art.-Nr. [08892](#), ebenfalls für den Beleuchtungseinbau aufrüsten.

Im Programm der Sebnitzer finden sich zwei unterschiedliche Beleuchtungssätze für zwei ([19801](#)) - und vierachsige ([08811](#)) Schmalspur-Personenwagen. Für zweiachsige Wagen besitzt die Platine zwei Kontaktfedern, für vierachsige Wagen vier. Jeder der beiden Artikel enthält neben der eigentlichen Beleuchtungsplatine auch die passende Anzahl an LED-Platinen zur Perronbeleuchtung. Alle beiden Ausführungen der Wagenbeleuchtung sind ohne Lötarbeiten einbaubar.



Gut sichtbar sind die im Wagenoberteil befindlichen Halterungen und Führungsschlitze für die Kontaktfahnen zur Stromaufnahme.



Die Perronbeleuchtungen sind probeweise ins Dach eingesetzt und die Kontaktfahnen für den Einbau bereits abgewinkelt. - Fotos (3): Manfred Hofmann